

Preisauszeichnungstabelle

Die Schwäbisch Hall-Bauspartarife

Stand: Juli 2016



Tarife	FuchsImmo 1	FuchsImmo 2	FuchsStart	FuchsSpar ¹¹	FuchsChance		
Variante ohne/mit Wohn-Riester	XS/WS	XL/WL	XV/WV	XJ/WJ	XX/WX	XR/-	XC/-
Guthabenzinssatz p. a. in %	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,25-1,25 ⁹
Zinsplus p. a. in %	-	-	-	-	0,15 ⁶ /0,15 ⁷	0,65 ⁸ /-	-
Junge Leute Bonus ¹ maximal in €	100	100	100	100	100	100	100
Regelsparbeitrag monatlich in % der Bausparsumme	5	5	5	5	7	5	6,5
Mindestsparguthaben in % der Bausparsumme							
- ohne Wahlzuteilung	40	40	40	40	50	50	50
- bei Wahlzuteilung ²	25-50	25-50	25-50	25-50	25-50	25-50	25-50
Abschluss-/Erhöhungsgebühr ³ in % der Bauspar-/Erhöhungssumme	1	1	1	1	1	1	1
Jahresentgelt/bei Wohn-Riester	12/18	12/18	12/18	12/18	12/18	12/-	12/-
Vertragsentgelt p. a. in € ⁴							
Anlassbezogene Kosten ⁵ bei Wohn-Riester in €							
- Vertragskündigung mit Vertragswechsel oder Auszahlung	-/50	-/50	-/50	-/50	-/50	-/-	-/-
- Aufgaben im Zusammenhang mit dem Versorgungsausgleich des Vertragspartners	-/50	-/50	-/50	-/50	-/50	-/-	-/-
Kosten für die lebenslange Altersversorgung bei Wohn-Riester	Die Bausparkasse berechnet für die lebenslange Altersversorgung bei Wohn-Riester Kosten, soweit ihr diese tatsächlich bei Abschluss und Verwaltung eines Versicherungsvertrages mit einem Dritten für die lebenslange Leibrente oder die Teilkapitalverrentung entstehen. Die Höhe dieser Kosten steht bei Vertragsabschluss noch nicht fest und kann deshalb nicht angegeben werden.						
Gebundener Sollzinssatz in %	1,40	2,15	2,85	2,40	2,65	3,25	2,75-3,75 ¹⁰
Effektiver Jahreszins ab Zuteilung in %							
- ohne Wahlzuteilung	1,72	2,38	3,05	2,65	2,96	3,47	3,06-4,09
- bei Wahlzuteilung ² 25 %	1,81	2,44	3,10	2,72	3,06	3,54	3,16-4,18
Zins- und Tilgungsbeitrag monatlich in % der Bausparsumme							
- bei Wahlzuteilung ² 50 %	6,4	4,4	3,6	4,8	6	4	6
- ohne Wahlzuteilung	8	5,5	4,5	6	6	4	6
- bei Wahlzuteilung ² 25 %	12,8	8,8	7,2	9,6	12	8	12

Einlagensicherung: Die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG ist der BVR Institutssicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. angeschlossen. Als institutsbezogene Sicherungssysteme schützen sie über den Institutsschutz auch die Einlagen der Kunden – darunter fallen im Wesentlichen Spareinlagen, Sparbriefe, Termineinlagen, Sichteinlagen und Schuldverschreibungen.

Die Mindestbausparsumme beträgt 10.000 € (in der Tarifvariante XJ/WJ 25.000 €).

¹ Einmalig für unter 25-Jährige. Weitere Voraussetzungen siehe § 3 ABB. Der Junge Leute Bonus wird bei der ersten Auszahlung aus der zugeteilten Bausparsumme dem Bausparguthaben gutgeschrieben. Im Falle einer lebenslangen Altersversorgung (in den Wohn-Riester-Varianten möglich) wird der Junge Leute Bonus dem Bausparguthaben zu Beginn der Auszahlungsphase gutgeschrieben. Die Höhe des Junge Leute Bonus wird bei Vertragsabschluss mitgeteilt und zudem unter www.schwaebisch-hall.de veröffentlicht.

² Abhängig von der Zustimmung der Bausparkasse (siehe § 6 Abs. 2 ABB). Liegt das gewählte Mindestsparguthaben unter dem tariflichen Mindestsparguthaben, erhöht sich der Tilgungsbeitrag. Liegt das gewählte Mindestsparguthaben über dem tariflichen Mindestsparguthaben, verringert sich in den Varianten XS, XL, XV und XJ bzw. WS, WL, WV und WJ der Tilgungsbeitrag.

³ Bei Wohn-Riester verteilt auf 5 Jahre.

⁴ Das Jahresentgelt/Vertragsentgelt wird in Sparphase und in der Auszahlungsplanphase (bei Wohn-Riester möglich) erhoben.

⁵ In der Sparphase und in der Auszahlungsphase einer lebenslangen Altersversorgung.

⁶ In der Variante XX erhält der Bausparer bei Zuteilung zusätzlich ein Zinsplus in Höhe von 0,15 % jährlich. Dieses Zinsplus erhöht den Zinssatz in der Variante XX im Ergebnis auf 0,25 % jährlich. Das Zinsplus wird bei der ersten Auszahlung aus der zugeteilten Bausparsumme fällig und dem Bausparguthaben gutgeschrieben. Bei einem Wechsel in die Varianten XS, XL oder XV besteht kein Anspruch auf ein mögliches Zinsplus.

⁷ In der Variante WX erhält der Bausparer bei Zuteilung zusätzlich ein Zinsplus in Höhe von 0,15 % jährlich. Dieses Zinsplus erhöht den Zinssatz in der Variante WX im Ergebnis auf 0,25 % jährlich. Das Zinsplus wird bei der ersten Auszahlung aus der zugeteilten Bausparsumme fällig und dem Bausparguthaben gutgeschrieben. Im Falle einer lebenslangen Altersversorgung wird das Zinsplus dem Bausparguthaben zu Beginn der Auszahlungsphase gutgeschrieben. Bei einem Wechsel in die Varianten WS, WL oder WV besteht kein Anspruch auf ein mögliches Zinsplus.

⁸ In der Variante XR erhält der Bausparer bei Zuteilung zusätzlich ein Zinsplus in Höhe von 0,65 % jährlich. Dieses Zinsplus erhöht den Zinssatz in der Variante XR im Ergebnis auf 0,75 % jährlich. In der Variante XR muss die Vertragslaufzeit bis zur Zuteilung mindestens 4 Jahre betragen. Das Zinsplus wird bei der ersten Auszahlung aus der zugeteilten Bausparsumme fällig und dem Bausparguthaben gutgeschrieben.

⁹ Der Zinssatz beträgt jährlich 50 % der Umlaufrendite inländischer Inhaberschuldverschreibungen (insgesamt Monatsdurchschnitte). Diese Umlaufrendite wird von der Deutschen Bundesbank als Zeitreihe BBK01.WU0017 unter www.bundesbank.de veröffentlicht. Der Zinssatz wird halbjährlich angepasst – in Phasen steigender Zinsen ebenso wie bei sinkenden (siehe § 3 Abs. 1 ABB). Er beträgt mindestens 0,25 % und höchstens 1,25 % jährlich.

¹⁰ Grundlage für den gebundenen Sollzinssatz ist der am Tag der Zuteilung des Bausparvertrages geltende Zinssatz für die Verzinsung des Bausparguthabens. Dieser Zinssatz erhöht sich um 2,5 %-Punkte. Der gebundene Sollzinssatz beträgt jedoch mindestens 2,75 % und höchstens 3,75 % jährlich.

¹¹ Maximale Bausparsumme im FuchsSpar (XR) 30.000 €.

